

In memoriam Koni Frei



Am Samstag, 13. Mai ist unser langjähriger Innenabwart Koni Frei beim Ausüben seines Lieblingssports unerwartet verstorben.

Koni Frei fing am 1. Juli 2015 im ökumenischen Zentrum an zu arbeiten. Die Aufgaben im und ums Haus herum machten ihm sichtlich Spass, und er hatte für alle Besucher des Zentrums ein freundliches Wort oder einen Spruch parat. Sein offenes Wesen und seine direkte Art machten ihn zu einem Mitarbeiter, der überall gern gesehen und geschätzt war. Sobald im Zentrum ein Problem auftauchte, war er zur Stelle. Seine grosse Leidenschaft – der Motorradsport – war auch bei der Arbeit oft Thema, und voller Stolz zeigte er jeweils die gewonnen Pokale. Seine Familie stand stets an erster Stelle, und seine Freude über die zwei Grosskinder war riesig.

Wir verdanken Koni Frei viel und werden ihn in guter und bleibender Erinnerung behalten.

Im Namen der ökum. Betriebskommission:

Ottmar Strüber, Pfarreileiter